

Die ältesten Überlieferungen über Reisen in der Welt des Mittelmeeres stellt Homers Epos (9. Jh. v.Chr.) der im späten 2. Jahrtausend v. Chr. spielenden Odyssee dar.

Jedoch bereits spätestens seit dem 4. Jahrtausend v. Chr. waren die Inseln und die Küstenregionen des Mittelmeeres in die kulturellen Entwicklungen des Vorderen Orients mit einbezogen und bildeten unter den von dort ausstrahlenden Einflüssen auf der Basis weitreichender Handelsbeziehungen im circummediterranen Raum eigenständige kulturelle Weiterentwicklungen aus.

Nicht nur die Inselgruppen Maltas mit den neolithischen Tempelanlagen von Hal Tarxien und anderen sowie die Balearen, sondern auch Sizilien, die Äolischen Inseln, die Inseln des Tyrrhenischen Meeres mit Capri und Ischia, Sardinien und Korsika und die Italische Halbinsel waren in diese kulturellen Entwicklungen mit einbezogen. Die westlichsten Vertreter ostmediterraner Einflüsse sind die Los Millares-Kultur und deren Nachfolgerin die El Argar-Kultur auf der Iberischen Halbinsel, die weitreichende von der Küste der Levante ausgehende Handelskontakte und ihre kulturellen Einflüsse bis jenseits der Straße von Gibraltar belegen.

Dieses Seminar stellt die kulturelle Entwicklung rund um das Tyrrhenische Meer zwischen der Italischen Halbinsel und Korsika und Sardinien im 5. bis 2. vorchristlichen Jahrtausend vor.

Der Schwerpunkt liegt auf der geologischen und kulturellen Geschichte der italischen Landschaften Calabrien, Basilicata, Apulien, Campania, Latium, Umbrien und der Toscana, den Inseln des toskanischen Archipels mit Elba, Montecristo, Pianosa, und Capraia und Elba. Außerdem wird ein Ausblick auf Korsika und Sardinien genommen.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt Dr. Markus Leniger
Akademiedirektor Studienleiter

Referentin / Referent

Cornelia Hackler M.A., Archäologin, Leiterin von Museum und Stadtarchiv Haus Martfeld, Schwelm

Elmar-Björn Krause M.A., Archäologe und Wissenschaftsverleger, Schwelm

Tagungsverlauf

Freitag, 27. September 2019

14:00 Uhr	Anreise/Stehkaffee
14:30–16:00 Uhr	Einführung: Die »Reisen des Odysseus« – Das Mittelmeer als Kultur- und Handelsraum von der Vorgeschichte bis zum frühen Mittelalter
16:30–18:00 Uhr	Neue Forschungen Rund um das Tyrrhenische Meer
18:00 Uhr	Abendessen
19:00–20:30 Uhr	Filmbabend: Der Graf von Monte Christo

Samstag, 28. September 2019

ab 07:30 Uhr	Frühstück
09:00–10:30 Uhr	Frühe Besiedlung und Metallurgie in Calabrien und der Basilicata – Die Anfänge des Handels über das Ionische Meer
11:00–12:30 Uhr	Apulien und Campania im Neolithikum und in der Bronzezeit
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00–15:30 Uhr	Zwischen der Campania und dem Toskanischen Archipel – Das vierte bis zweite Jahrtausend v.Chr. an der Westküste der Italischen Halbinsel
15:30 Uhr	Nachmittagskaffee
16:00–17:30 Uhr	Korsika und Sardinien rund um Obsidianhandel und Nuraghenkultur – Ausblick auf die nächsten Seminare: Südfrankreich, die Balearen und die Iberische Halbinsel in Neolithikum und Bronzezeit und ihre Kontakte zur Kykladenkultur und der Minoisch-Mykenischen Welt

Tagungsleitung:

Dr. Markus Leniger, Studienleiter

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,
scheffler@akademie-schwerte.de
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

TG.-NR.: F05SCCK003

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbau-stein unserer Homepage unter
www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 17. September 2019

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 135 / DZ 128 (122,50 / 119) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 110 €

Die Beiträge für Teilnehmer/-innen, die Ermäßigungen in Anspruch nehmen können, stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende und Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwillige, Bezieher von Arbeitslosengeld (I+II) und Sozialhilfe.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Vorankündigung

Der Alte Orient (XII)

Seminar

Der Alte Orient als Wiege der Menschheit, dies waren die Vorstellung und der Motor, die die aufgeklärten Geister seit Beginn des 19. Jahrhunderts antrieben, auf den Spuren der großen Reiche zu wandeln und real greifbare Zeugnisse nach den im Alten und Neuen Testament aufgezeichneten Schriften zu finden. Seit den Eroberungen Napoleons im Nahen Osten rückte diese Sichtweise ganz konkret mit zahlreichen aufsehenerregenden Funden in den Fokus des neu erwachten wissenschaftlichen Interesses.

Referentin / Referent:

Cornelia Hackler M.A., Archäologin, Leiterin von Museum und Stadtarchiv Haus Martfeld, Schwelm

Elmar-Björn Krause M.A., Archäologe und Wissenschaftsverleger, Schwelm

Termin:

Fr, 20.03.2020 – Sa, 21.03.2020

DER ALTE ORIENT XI

Das »Obere Meer«

Das westliche Mittelmeer im 4. bis 2. Jahrtausend v. Chr.

(Teil III)

Seminar

27.–28. September 2019

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Postfach 1429, 58209 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung: 
Erzbistum
Paderborn



Katholische Akademie
Schwerte